

TECHNISCHE DATEN + SCHALLLEISTUNGSPEGEL

Irisblende

Irisblende ist die ideale Vorrichtung zur schnellen und genauen Messung und Regelung des Luftstrahlvolumenstromes auch bei turbulenter Strömung im Rohr oder Störungen des Strömungsbildes.

- Niedriger Schallpegel
- Von der Strömungsrichtung unabhängige Funktion
- Öffnet sich vollständig; unbehinderte Kanalreinigung
- Hervorragend abgedichtete Bauweise

Konstruktion

Die Bauelemente von Irisblenden sind:

- Einstellscheiben, Einstellmutter, Einstellskala, Mess-Stutzen und Blendenkörper
- Der Blendenkörper und die Einstellscheiben werden aus warmverzinktem Stahlblech, die übrigen Teile aus Kunststoff hergestellt
- Die Kanalanschlüsse sind mit Gummidichtungen ausgerüstet

Einbau

Die Irisblende wird an den Kanalanschlüssen mit Nieten befestigt. Beim Einbau sind die erforderlichen Störungsabstände sowie die Kanalaufhängungen zu berücksichtigen. In senkrechten Kanälen ist die Unterstützung an Aufhängungen zu berücksichtigen, um das Zusammendrücken der Vorrichtung zu vermeiden.

Messung und Regelung des Luftvolumenstroms

Die Einstellscheiben bilden eine nahezu ideale Messblende, wodurch die Messung des Luftvolumenstroms schnell und zuverlässig durchgeführt werden kann.

Der Luftvolumenstrom wird dadurch ermittelt, dass man die Druckdifferenz an den Mess-Stutzen erfasst und danach den Volumenstrom aus dem Kurvenblatt abliest. Die Messkurven und Anweisungen sind im Handbuch „Messung und Regelung des Luftvolumenstroms“ sowie an der Vorrichtung ersichtlich (die Auswahlkurven sollen nicht bei der Messung verwendet werden). Der Luftvolumenstrom wird mit Hilfe der Einstellmutter verstellt.